# Oberhavel Kliniken GmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité - Universitätsmedizin Berlin - Campus Benjamin Franklin

### Klinik Oranienburg und Klinik Hennigsdorf

Klinik Oranienburg · Robert-Koch-Straße 2-12 · 16515 Oranienburg

Abteilung: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Telefon : (0 33 01) 66 -1133 Telefax : (0 33 01) 66 -1124

Unser Zeichen:

Datum : 1.04.2020

## Pressemitteilung

#### Akute Beschwerden und Symptome nicht ignorieren

#### Schlaganfälle und Herzinfarkte müssen behandelt werden

Oranienburg, 1. April 2020 – Ärzte und Pflegepersonal der Oberhavel Kliniken beobachten mit Besorgnis, dass sich seit Beginn der COVID-19-Pandemie viele Patienten mit akuten Herzinfarkten, akuten Schlaganfällen und anderen akuten Erkrankungen verspätet oder gar nicht mehr in ärztliche Behandlung begeben.

Diese Entwicklung lässt vermuten, dass in der Öffentlichkeit eine starke Verunsicherung darüber herrscht, ob in Zeiten der Coronakrise bei akuten Beschwerden eine Klinik aufgesucht werden sollte oder besser nicht. Denn die Angst vor Ansteckung schwingt mit und ist nachvollziehbar.

Doch unabhängig von allen anderen Umständen müssen Patienten mit akuten Erkrankungen unverzüglich medizinisch versorgt werden. Anderenfalls drohen schwere Folgeprobleme, die je nach Krankheitsbild von gefährlichen Herzrhythmusstörungen bis zu Lähmungen und anderen lebensbedrohlichen Komplikationen reichen können.

Weil Zögern das Leben kosten kann, möchten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Oberhavel Kliniken dazu ermutigen, Symptome und akute Beschwerden unbedingt ernst zu nehmen, auf keinen Fall zu ignorieren und im Bedarfsfall den Notruf 112 zu kontaktieren.

Denn eine nicht erfolgte medizinisch notwendige Therapie kann sich unter Umständen als gefährlicher erweisen, als die verhältnismäßig geringe Wahrscheinlichkeit, sich mit dem Coronavirus bei einem Besuch einer Praxis oder Rettungsstelle zu infizieren.

Die Behandlung von Akut- und Notfallerkrankungen ist in den Kliniken Hennigsdorf, Oranienburg und Gransee auch während der COVID-19-Pandemie rund um die Uhr sichergestellt. Die Versorgung von mit dem Coronavirus infizierten Patienten erfolgt parallel auf separaten Stationen.

Kontakt für weitere Informationen:

Heike Wittstock Pressesprecherin

Oberhavel Kliniken GmbH Robert-Koch-Str. 2-12 16515 Oranienburg

Tel.: 03301/66-1133

E-Mail: wittstock@oberhavel-kliniken.de

www.oberhavel-kliniken.de



Aufsichtsratsvorsitzender: Ludger Weskamp Geschäftsführer: Dr. Detlef Troppens

Bankverbindung: Mittelbrandenburgische Sparkasse Kto.-Nr.: 3 703 780 028 · BLZ: 160 500 00 Handelsregister Neuruppin HRB 2686 Steuer-Nr.: 053 / 126 / 00252